

[20655] Für einen Herrn, der 8 Jahre bei uns thätig war, suchen wir auf sofort oder später eine geeignete Stelle im Sortiment oder Verlag.

Betr. Herr studierte vor seinem Eintritt bei uns Theologie und legt besonderen Wert auf eine Stellung in einem Geschäft theologischer Richtung.

Zur weiteren Auskünften sind wir gern bereit.

Frankfurt a. Oder, Mai 1896.

B. Waldmann's Buch- u. Kunsthandlung
Arthur Frommann & Emil Bache.

[18587] Für einen mir persönlich bekannten Gehilfen, der militärfrei und längere Zeit im Buchhandel ist, suche ich für sofort oder später einen Kontorposten.

Derselbe kann deutsch, französisch, englisch, italienisch, Buchhaltung und ist erfahren in allen Arbeiten des Verlags und Sortiments.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit
Stuttgart.
Jos. Roth,
Verlagsbuchhändler.

[19975] Für einen Gehilfen, der von 1869 bis 1893 bei uns lernte und in den letzten Monaten zur Aushilfe thätig war, suchen wir baldigst dauernde Stellung, am liebsten in einer Kunst- u. Buchhandlung e. größeren Stadt. Mittel- und Süd-Deutschland bevorzugt. Wir können denselben als gewandten Verkäufer bestens empfehlen und sind zur Auskunft gern bereit.

Dannover, 29. April 1896.

Sachse & Heinzelmann.

[20604] Junger Sortimenter, der in Wiesbaden gelernt, in Frankfurt a/M. u. zuletzt in Zürich konditioniert, sucht Gehilfenstelle. Gef. Angebote unter A. B. 1000 postlagernd Darmstadt erbeten.

Vermischte Anzeigen.

[19800] Am 13. Mai schließt für die neue Nummer des „Pfarrboten“, der monatlich einmal in

16,500

Aufl. erscheint und an die **evangel. Geistlichen**

Deutschlands und Oesterreich-Ungarns unter Kreuzband versandt wird, die Annahme von **Inseraten** (mit 50 %) u. **Beilagen** (billigst).

Ich bitte deshalb um gef. **umgehende** Aufträge **direkt** per Post.

Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 7.

Edwin Runge, Verlagsbuchhdlg.

Wichtig für Antiquariate!

[10007] Die Drucklegung von Antiquariats-Katalogen besorge ich als

Spezialität.

Durch grosse Schriftanschaffungen und Personalvermehrung bin im stande, auch den weitestgehenden Ansprüchen gerecht zu werden.

Billigste Preise. Referenzen u. Muster stehen gern zu Diensten. Kalkulationen werden umgehend besorgt.

Bendorf a/Rhein.

P. Friesenhahn.

Inserate für das Juniheft der Deutschen Rundschau,

welches Ende Mai zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. Mai. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inferationsorgan ersten Ranges für alle litterarischen Erscheinungen bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inferationspreis pro 1/4 Seite 25 M., 1/3 Seite 34 M., 1/2 Seite 50 M., 3/4 Seite 70 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inferate werden nach dem Zeilenpreise von 40 s pro 3 gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inferate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 s pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inferationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

[20709] Es sind vielfach Wünsche auf **Verlängerung der Anmeldefrist** für die Aussteller an uns ergangen. Denselben Rechnung tragend, haben wir uns unter entsprechender Abänderung des § 10 unseres Programms vom 1. Mai 1895 entschlossen, für die

Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1897

Anmeldungen bis auf Weiteres noch anzunehmen, und werden den Schluss s. Zt. öffentlich bekannt geben. Wir richten jedoch an alle Interessenten das dringende Ersuchen, ihre **Anmeldung möglichst zu beschleunigen**, da wir nach endgiltiger Einteilung der Räumlichkeiten in den Ausstellungshallen, welche in nächster Zeit erfolgen soll, die etwaigen besonderen Wünsche bez. der **Platzzuweisung** nicht mehr berücksichtigen können.

Leipzig, 16. April 1896.

Der geschäftsführende Ausschuss.

Stadtrat H. Dödel.
Kommerzienrat E. Mey.

[20762] Rezensionsexemplare

aus den Gebieten der Zuckerindustrie, Chemie, Technologie und Landwirtschaft für die Redaktion des

„Centralblattes für die Zuckerindustrie der Welt“

(verbreitetstes Fachblatt)

erbitten

Schallehn & Wollbrüd
in Magdeburg.

[4039]

Weit über **1/4 Million**
Abonnenten hat die seit 1865 bestehende, über die ganze Welt verbreitete **Modenwelt.**
Deshalb sind Anzeigen darin stets v. hervorragender Wirkung.
Inferations-Preis pro Zeile nur M. 2.70; bei sechsmaliger Wiederholung M. 2.55 u. b. zwölfmaliger M. 2.40. Schluss d. Inferaten - Annahme 5 Wochen vor Erscheinen d. Nummer.
Berlin W.,
Potsdamerstr. 38.

[144]

FRANZÖSISCHES SORTIMENT

Bücher — Zeitschriften

H. LE SOUDIER

Paris - Leipzig - Wien

Berlin - Budapest - Hamburg

Prag - Stuttgart - Zürich

T. Adresse: Librairie-Lesoudier-Paris

Verpachte Remittenden!

[20520]

- 34 Bdchn. Jugendschriften. Kart.
- 2 Burnett, Klein Rätchen Geb.
- 1 — Fischertochter. Brosch.
- 1 — do. Geb.
- 1 — Stillleben. Brosch.
- 1 — do. Geb.

Verlag u. Drehner & Schramm, Späth.

- 1 Currer Bell, Jane Eyre. Geb. Stuttg., Franckh.

Den Empfänger bitte ich um direkte Nachricht auf meine Kosten.

Kreuznach. **H. Schmithals** Nachfolger
(Karl Scheffel).

[20773] Ich suche 350 Exemplare einer zu Prämienszwecken für Knaben u. Mädchen im Alter von 14 Jahren geeign. Jugendschrift geschichtlichen Inhalts, die den Preis von 4 M. ord. nicht übersteigt. Gef. Angeboten sehe umgehend entgegen.

Friedrich Hassel in Elberfeld.